Holger Müller (MdL) zum RTB-Präsidenten gewählt

Am 29. Oktober 2016 fand in der Aula des Gymnasiums Herkenrath in Bergisch Gladbach die Mitgliederversammlung des Rheinischen Turnerbundes statt. Die Mitgliederversammlung bestimmte mit überwältigender Mehrheit **Holger Müller (MdL)** zum neuen RTB-Präsidenten.

Der sportpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion steht für die nächsten vier Jahre an der Spitze des RTB. Zeitgleich übernimmt Markus Pähler, der aus Bergisch Gladbach kommt, als neuer RTB-Geschäftsführer die Geschäftsstelle des RTB und der Rheinischen Landesturnschule. "Ich habe mich gefreut, dass man an mich gedacht hat, um den Verband, der im Moment noch schwierige Zeiten durchmacht, in eine gute Zukunft zu führen. Ich bin sicher, dass uns das gemeinsam auch gelingen wird", so **Holger Müller (MdL)**nach seiner Wahl zum RTB-Präsidenten.

Zuvor wurde die Mitgliederversammlung mit einer Matinee eröffnet und die Gäste aus Politik und Sport lenkten den Fokus auf die künftigen Herausforderungen, um dem RTB wieder nach vorne zu bringen.

Der Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises **Dr. Hermann-Josef Tebroke** richte den Blick auf darauf, "dass der RTB wieder zu einer guten Zusammenarbeit finden muss, um zu alter Größe zurückzufinden".

Henning Schreiber (Stellvertretender Leiter der Abteilung Sport, Sportstätten im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen) legte den Schwerpunkt auf die Nachwuchsförderung, "die oberste Priorität sein muss. Entgegen dem Tenor einiger Meldungen ist die Zukunft der Förderung der Verbände noch nicht entschieden und befindet noch in der Diskussion".

Die neue DTB-Generalsekretärin **Michaela Röhrbein** appellierte an die Politik, "dass sie auch für die nötigen Ressourcen sorgen muss, wenn bei großen Sportevents Medaillen gewonnen werden sollen. Die einzelnen Athleten müssen im Vordergrund stehen".

Uli Heimann (Vorsitzender des Kreissportbundes Rheinisch-Bergischer Kreis) wünschte sich einen wiedererstarkten sportlichen Partner. "Seine Bedeutung wird der RTB nur zurückgewinnen, wenn er geschlossen die Herausforderungen angeht und zu einer neuen vertrauensvollen Zusammenarbeit findet".

In einer seiner ersten Amtshandlung konnte der neue RTB-Präsident die aus dem Präsidium und dem Rechts- und Ehrenausschuss ausgeschiedenen Mitglieder verabschieden. Er dankte in besonderer Weise seinem Vorgänger und RTB-Ehrenpräsidenten Hans-Jürgen Zacharias für sein großes Engagement, mit dem er im vergangenen Jahr den RTB geführt hat: "Ich habe großen Respekt vor deiner Leistung und hoffe, dass ich, wenn ich dein Alter erreiche, auch noch so gut aussehe und so fit bin", betonte Holger Müller (MdL) bei der Verabschiedung.

Das neue RTB-Präsidium

Holger Müller (MdL) Präsident

Alexei Kessler Vizepräsident Finanzen

Thomas Koll Vizepräsident Olympischer Sport Karin Uberecken Vizepräsidentin Wettkampfsport

Dirk Freund Vizepräsident Breiten-, Freizeit- & Gesundheitssport

Hellmer Wiethoff Vizepräsident Qualifizierung

Dr. Claudia Pauli Vizepräsidentin Gesellschaftspolitik
Uli Heimann Vizepräsident Schule, Verband, Verein

Lina Mönnikes Vizepräsidentin Jugend (als Vorsitzende der RTJ)
Thorsten Lang Vizepräsident Jugend (als Vorsitzender der RTJ)

Markus Pähler Geschäftsführer